

Bericht von der Winterwanderung am Samstag, 14. Januar 2023

Am Samstag, 14. Januar 2023 bestiegen 13 Kameraden das Postauto am Bahnhof Wädenswil und im Feld stiegen noch zwei dazu. Wir fuhren bis zur Haltestelle Spitzen.



Von dort ging es zu Fuss auf die Schlieregg,









Was isch jetz Winter oder Oschtere

weiter am Rechberg vorbei, hinunter in's Risi und am Reitstall Korrodi vorbei zum Schluchthalhof wo wir nach gut einer Stunde eintrafen.



Kurz vor der Bäsebeiz

Von Werner und Sandra Fankhauser Hüppi wurden wir auf ihrem Bio-Hof herzlich empfangen wurden. Der Tisch in der Bäsebeiz war gedeckt und bald hatte jeder von uns Getränke und auf drei grossen Holzbrettern feines Fleisch, Käse, Gemüestängel und Eier vor sich. Werner erzählte uns, wie sie der Schluchthalhof von früher bis jetzt zum Bio-Hof entwickelt hat.



Werner het's im Griff



Caspar findet's guet

Wir genossen den Aufenthalt bei Speis und Trank mit viel Unterhaltung. Nach 1 ½ Stunden bedankten wir uns bei Sandra und Werner für das Gastrecht und die gute Verpflegung. Weiter ging die Wanderung über den Giesenrütweg am Reiterhof Styger und der Sankt Anna Kapelle vorbei Richtung Himmeri (dem Ortsmittelpunkt von Wädenswil) und dem Fussballplatz zur Schützenstube, wo wir noch Paul Huggel und Hansheiri Stocker begrüßten, die nicht so gut zu Fuss waren.



Von Esther und Hansheiri Bollier wurden wir in ihrer Gaststube freundlich empfangen. Bald wurde uns von den Beiden ein feines Käsefondue serviert.



Isch gnuég drin Paul?

Wir genossen die Zeit mit den ‚nötigen Zutaten‘, die zu einem Feuerwehrausflug dazu gehören und unterhielten uns gut. Wer verbrachten schöne Stunden zusammen und freuen uns auf die nächste Winterwanderung, dann hoffentlich mit Schnee. Die diesjährigen Temperaturen glichen eher einer Oster-Wanderung.

Euer Wanderführer
Chrigel Dolder